
5390/AB XXIV. GP

Eingelangt am 19.07.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Inneres

Anfragebeantwortung

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

GZ: BVT-1-RE/9127/2009

Wien, am 07. Juli 2010

Der Abgeordnete zum Nationalrat Schopf, Kolleginnen und Kollegen haben am 19. Mai 2010 unter der Zahl 5384/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Vorfall bei Wohnwagen-Siedlung in Pregarten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Ja

Zu Frage 2:

Die Erhebungen wurden von der örtlich zuständigen Dienststelle, der Polizeiinspektion Pregarten, geführt.

Zu Frage 3:

In die Ermittlungen wurden Beamte der Tatortgruppe des Landeskriminalamts Oberösterreich, des Entminungsdienstes des Bundesministeriums für Inneres und sachkundige Organe für sprengstoffverdächtige Gegenstände der Polizeiinspektion Hörsching mit einbezogen.

Zu Frage 4:

Nein

Zu den Fragen 5 und 6:

Im Zuge der Ermittlungen konnten Tatverdächtige ausgeforscht und letztlich Anzeige an die Staatsanwaltschaft Linz erstattet werden.

Zu den Fragen 7 und 8:

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.